

Teilnahmebedingungen

1. Veranstalter

Veranstalter der Auktion ist das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V., Stephanstraße 35, 52064 Aachen (nachfolgend „Veranstalter“).

Die Teilnahme an der Auktion erfolgt ausschließlich auf Grundlage dieser Teilnahmebedingungen.

2. Gegenstand der Auktion

Im Rahmen der Weltreiterspiele Aachen 2026 veranstaltet der Veranstalter eine Online-Auktion von insgesamt 33 individuell gestalteten Pferdeskulpturen.

Die Skulpturen unterscheiden sich hinsichtlich Größe, Gestaltung und Ausführung. Es handelt sich jeweils um Unikate. Ein Teil der Skulpturen wird am Stand des Veranstalters auf dem Veranstaltungsgelände ausgestellt, weitere Skulpturen sind im Schaufenster des Weltweit-am-Dom-Ladens in Aachen präsentiert. Die restlichen Skulpturen sind im Lager des Veranstalters untergebracht. Sämtliche zur Versteigerung angebotenen Skulpturen werden auf der Auktions-Landingpage mit Bildern und Beschreibungen dargestellt.

Die Skulpturen können aufgrund ihrer Herstellung, Gestaltung, Ausstellung oder bisherigen Handhabung leichte Gebrauchsspuren oder sonstige Besonderheiten aufweisen. Bekannte wesentliche Eigenschaften und erkennbare Gebrauchsspuren werden in der jeweiligen Objektbeschreibung angegeben oder auf den bereitgestellten Abbildungen dargestellt.

Soweit eine Skulptur in einem bestimmten Merkmal von dem Zustand abweicht, den eine erwerbende Person üblicherweise erwarten kann, wird hierauf vor Abgabe des Gebots gesondert hingewiesen und, soweit gesetzlich erforderlich, eine entsprechende Vereinbarung getroffen.

3. Auktionszeitraum

Die Auktion beginnt am **11. August 2026 um 08:00 Uhr** und endet am **23. August 2026 um 20:00 Uhr (MESZ)**.

Gebote können ausschließlich innerhalb dieses Zeitraums über die Landingpage des Veranstalters unter

www.sternsinger.de/weltreiterspiele

abgegeben werden.

Maßgeblich ist ausschließlich der auf der Landingpage gespeicherte Zeitpunkt des Gebotseingangs.

Gebote, die nach dem 23. August 2026, 20:00 Uhr, eingehen, werden nicht berücksichtigt.

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die zum Zeitpunkt der Gebotsabgabe das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Minderjährige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Teilnahme ist grundsätzlich unabhängig vom Wohnsitz möglich. Die in Ziffer 9 genannten Versand-, Abhol- und gegebenenfalls Einfuhrbedingungen sind zu beachten.

Mitarbeitende des Veranstalters sind ebenfalls zur Teilnahme berechtigt. Für sie gelten dieselben Teilnahme- und Auktionsbedingungen wie für alle übrigen Teilnehmenden. Eine Bevorzugung aufgrund der Tätigkeit für den Veranstalter erfolgt nicht.

Eine teilnahmeberechtigte Person kann auf mehrere Skulpturen bieten und mehrere Skulpturen erwerben.

5. Gebotsabgabe

Gebote können ausschließlich über die Auktionsseite des Veranstalters abgegeben werden.

Die im Online-Formular abgefragten Angaben sind vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.

Vor der verbindlichen Abgabe eines Gebots erhält die teilnehmende Person die Möglichkeit, ihre Eingaben und insbesondere die ausgewählte Skulptur und die Höhe des Gebots zu überprüfen und Eingabefehler zu korrigieren.

Mit Abgabe eines Gebots bestätigt die teilnehmende Person, diese Teilnahme- und Auktionsbedingungen gelesen und akzeptiert zu haben, die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen zu haben und ein verbindliches Gebot in der angegebenen Höhe abzugeben.

Die verbindliche Gebotsabgabe erfolgt über eine Schaltfläche, die eindeutig auf die mit dem Gebot verbundene mögliche Zahlungspflicht hinweist, beispielsweise mit der Bezeichnung **„Zahlungspflichtiges Gebot abgeben“**.

Ein gesonderter Mindestverkaufspreis wird vom Veranstalter nicht festgelegt. Das erste Gebot auf eine Skulptur muss mindestens 1 Euro betragen.

Gebote können ausschließlich in vollen Euro-Beträgen abgegeben werden. Gebote mit Cent-Beträgen sind ausgeschlossen.

Ein neues Gebot muss das jeweils aktuelle Höchstgebot um mindestens 5 Euro übersteigen. Gebote, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, werden nicht berücksichtigt.

Während des Auktionszeitraums wird das jeweils aktuelle Höchstgebot für die betreffende Skulptur auf der Auktionsseite angezeigt.

Teilnehmende, deren Gebot durch ein höheres Gebot überboten wird, können hierüber per E-Mail informiert werden. Die E-Mail-Benachrichtigung stellt einen zusätzlichen Service des Veranstalters dar. Für die Wirksamkeit eines höheren Gebots kommt es nicht darauf an, ob oder wann eine solche Benachrichtigung bei der zuvor höchstbietenden Person eingeht.

Die teilnehmenden Personen sind daher selbst dafür verantwortlich, sich während des Auktionszeitraums auf der Auktionsseite über den aktuellen Stand zu informieren.

Automatisierte, manipulierte oder unter Umgehung des vorgesehenen Gebotsverfahrens abgegebene Gebote sind unzulässig.

6. Verbindlichkeit der Gebote und Zustandekommen des Kaufvertrages

Mit der Abgabe eines Gebots gibt die teilnehmende Person ein verbindliches Angebot zum Erwerb der jeweiligen Skulptur zu dem von ihr angegebenen Preis ab.

Der jeweilige Gebotsbetrag ist der von der erwerbenden Person an den Veranstalter zu zahlende Kaufpreis. Soweit auf den Verkauf Umsatzsteuer anfällt, ist diese im Kaufpreis enthalten.

Nach Ende des Auktionszeitraums prüft der Veranstalter die eingegangenen Gebote auf ihre Gültigkeit.

Maßgeblich ist grundsätzlich das höchste zum Ende des Auktionszeitraums vorliegende gültige Gebot.

Bei gleich hohen gültigen Höchstgeboten hat dasjenige Gebot Vorrang, das nach dem vom Auktionssystem gespeicherten Zeitpunkt zuerst eingegangen ist.

Die Person mit dem höchsten gültigen Gebot wird spätestens bis zum **31. August 2026** per E-Mail über die Annahme ihres Gebots informiert.

Ein Gebot, das bis zum Ablauf des 31. August 2026 nicht angenommen wurde, erlischt, sofern nicht im Einzelfall ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird.

Mit oder unverzüglich nach Zustandekommen des Kaufvertrages erhält die erwerbende Person eine Vertragsbestätigung auf einem dauerhaften Datenträger, insbesondere per E-Mail oder als PDF-Dokument. Diese enthält beziehungsweise verweist auf die für den Vertrag maßgeblichen Informationen einschließlich dieser Teilnahme- und Auktionsbedingungen und der Widerrufsbelehrung.

Wird ein Höchstgebot vor Abschluss des Kaufvertrages aufgrund eines Verstoßes gegen diese Teilnahme- und Auktionsbedingungen als ungültig bewertet, kann das nächsthöhere gültige Gebot berücksichtigt werden.

Kommt ein Kaufvertrag zustande und zahlt die erwerbende Person den fälligen Kaufpreis trotz Mahnung und Ablauf einer gegebenenfalls erforderlichen angemessenen Nachfrist von 14 Tagen nicht, stehen dem Veranstalter die gesetzlichen Rechte, insbesondere das Recht zum Rücktritt vom Vertrag, zu.

Nach einer wirksamen Beendigung eines solchen Kaufvertrages kann der Veranstalter der Person mit dem nächsthöheren gültigen Gebot den Erwerb der Skulptur zu deren zuletzt abgegebenem Gebot anbieten. Diese Person ist nach Ablauf ihrer ursprünglichen Gebotsbindung nicht verpflichtet, dieses Angebot anzunehmen.

7. Widerrufsrecht für Verbraucherinnen und Verbraucher

Verbraucherinnen und Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB steht bei dem über die Auktionsseite geschlossenen Kaufvertrag grundsätzlich das gesetzliche Widerrufsrecht zu.

Die Einzelheiten ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung in Anlage 1 zu diesen Teilnahme- und Auktionsbedingungen.

Das Muster-Widerrufsformular befindet sich in Anlage 2.

Zusätzlich steht Verbraucherinnen und Verbrauchern während der gesetzlichen Widerrufsfrist auf der Online-Benutzeroberfläche des Veranstalters eine leicht zugängliche und hervorgehoben platzierte elektronische Widerrufsfunktion zur Verfügung. Diese ist mit „Vertrag widerrufen“ oder einer gleichbedeutenden eindeutigen Formulierung gekennzeichnet.

Nach Übermittlung eines Widerrufs über diese Funktion erhält die widerrufende Person unverzüglich eine elektronische Eingangsbestätigung.

Das gesetzliche Widerrufsrecht wird durch die Möglichkeit der Abgabe eines Widerrufs über die elektronische Widerrufsfunktion nicht eingeschränkt. Ein Widerruf kann insbesondere auch per Brief oder E-Mail erklärt werden.

8. Zahlung

Der Kaufpreis ist innerhalb von zehn Kalendertagen nach Zugang der Zahlungsaufforderung per Überweisung vollständig zu begleichen. Bitte überweisen Sie die entsprechende Summe an das folgende Konto:

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.
Pax-Bank für Kirche und Caritas eG
IBAN: DE64 3706 0193 1033 3001 03
BIC: GENODED1PAX

Der Versand beziehungsweise die Übergabe der ersteigerten Skulptur erfolgt erst nach vollständigem Zahlungseingang.

Das Eigentum an der Skulptur geht erst mit vollständiger Bezahlung auf die erwerbende Person über.

9. Versand und Abholung

In der jeweiligen Objektbeschreibung wird vor Abgabe eines Gebots angegeben, ob die betreffende Skulptur versendet werden kann oder aufgrund ihrer Größe beziehungsweise Beschaffenheit in Aachen abgeholt werden muss.

9.1 Versandfähige Skulpturen

Kleinere, als versandfähig gekennzeichnete Skulpturen werden nach vollständigem Zahlungseingang auf Kosten des Veranstalters an die von der erwerbenden Person angegebene Lieferadresse versendet, soweit ein Versand an diese Adresse rechtlich und tatsächlich möglich ist.

Soweit bei einer Lieferung außerhalb Deutschlands Zölle, Einfuhrumsatzsteuern oder sonstige von ausländischen Behörden erhobene Abgaben anfallen, sind diese nicht Bestandteil des Kaufpreises und grundsätzlich von der erwerbenden Person zu tragen, soweit zwingende gesetzliche Vorschriften nichts anderes bestimmen.

Kann eine Skulptur in ein bestimmtes Land nicht versandt werden, wird die erwerbende Person hierüber informiert. In diesem Fall wird ihr eine Abholung in Aachen ermöglicht. Etwaige Versandbeschränkungen sollen, soweit vorhersehbar, bereits auf der Auktionsseite angegeben werden.

9.2 Abzuholende Skulpturen

Größere, als Abholobjekte gekennzeichnete Skulpturen müssen nach vollständigem Zahlungseingang und vorheriger Terminvereinbarung in Aachen abgeholt werden.

Der Veranstalter bietet hierfür angemessene Möglichkeiten zur Terminvereinbarung an.

Die Abholung soll spätestens bis zum **31. Juli 2027** erfolgen.

Erfolgt die Abholung trotz Fälligkeit, entsprechender Benachrichtigung und angemessener Möglichkeit zur Terminvereinbarung nicht, gelten die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere über den Annahmeverzug. Der Anspruch auf Übergabe der Skulptur entfällt nicht allein aufgrund des Ablaufs des 31. Juli 2027.

Gesetzliche Rechte des Veranstalters wegen einer dauerhaft unterbleibenden Abholung bleiben unberührt.

10. Ausschluss von Teilnehmenden und Ungültigkeit von Geboten

Der Veranstalter kann eine Person von der weiteren Teilnahme an der Auktion ausschließen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür bestehen, dass

- falsche oder wesentlich unvollständige Angaben gemacht wurden,
- gegen diese Teilnahme- und Auktionsbedingungen verstoßen wurde,
- Gebote unter fremder Identität abgegeben wurden,
- technische oder sonstige Manipulationsversuche vorgenommen wurden,
- automatisierte Gebotssysteme entgegen den Vorgaben des Veranstalters eingesetzt wurden oder
- der ordnungsgemäße und faire Ablauf der Auktion in erheblicher Weise beeinträchtigt wird.

Vor Zustandekommen eines Kaufvertrages können Gebote einer ausgeschlossenen Person für ungültig erklärt werden.

Ist bereits ein Kaufvertrag zustande gekommen, richten sich eine mögliche Anfechtung, ein Rücktritt oder sonstige Maßnahmen ausschließlich nach den vertraglichen und gesetzlichen Voraussetzungen.

11. Änderung, Unterbrechung oder vorzeitige Beendigung der Auktion

Der Veranstalter kann die Auktion oder die Versteigerung einzelner Skulpturen aus wichtigem Grund ändern, zeitweise unterbrechen, verlängern oder vorzeitig beenden, wenn dies aufgrund technischer Störungen, Sicherheitsproblemen, rechtlicher Vorgaben, höherer Gewalt oder sonstiger unvorhersehbarer Umstände erforderlich ist und ein ordnungsgemäßer und fairer Ablauf andernfalls nicht gewährleistet werden kann.

Dies gilt insbesondere bei erheblichen technischen Störungen des Auktionssystems, die eine ordnungsgemäße Gebotsabgabe für eine nicht unerhebliche Anzahl von Teilnehmenden verhindern.

Der Veranstalter wird bei seiner Entscheidung die Interessen der Teilnehmenden angemessen berücksichtigen und über wesentliche Änderungen nach Möglichkeit auf der Auktionsseite informieren.

Wird die Auktion einer Skulptur vor Zustandekommen eines Kaufvertrages endgültig abgebrochen, erlöschen die bis dahin auf diese Skulptur abgegebenen Gebote.

Gesetzliche Ansprüche der Teilnehmenden bleiben unberührt.

12. Datenschutz

Für die Teilnahme an der Auktion ist die Verarbeitung der im Online-Formular abgefragten personenbezogenen Daten erforderlich.

Personenbezogene Daten werden insbesondere verarbeitet, um

- die Teilnahme und die Gebotsabgabe zu ermöglichen,
- die Gültigkeit von Geboten zu prüfen,
- Teilnehmende über den Auktionsverlauf zu informieren,
- erfolgreiche Bieterinnen und Bieter zu benachrichtigen,
- Kaufverträge abzuwickeln,
- Zahlungen durchzuführen beziehungsweise zuzuordnen sowie
- den Versand oder die Abholung der Skulpturen zu organisieren.

Im Rahmen der Zahlungsabwicklung können personenbezogene Daten an den jeweils ausgewählten Zahlungsdienstleister übermittelt beziehungsweise von diesem verarbeitet werden.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungs- oder Nachweispflichten bestehen, können Daten über die unmittelbare Durchführung der Auktion hinaus gespeichert werden.

Weitere Informationen, insbesondere zu Rechtsgrundlagen, Speicherdauer, Empfängern und Empfängerinnen personenbezogener Daten und den Rechten betroffener Personen, ergeben sich aus den jeweils aktuellen Datenschutzhinweisen des Veranstalters.

13. Haftung

Der Veranstalter haftet unbeschränkt für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

Der Veranstalter haftet ferner unbeschränkt bei schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie in allen Fällen, in denen eine Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften besteht.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Haftung auf den vertragstypischen und bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Vertragsparteien regelmäßig vertrauen dürfen.

Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässig verursachte Schäden ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Der Veranstalter haftet insbesondere nicht für technische Störungen, Ausfälle von Telekommunikations- oder Internetverbindungen, Verzögerungen bei der Datenübertragung oder sonstige technische Beeinträchtigungen, soweit diese außerhalb seines Verantwortungsbereichs liegen.

Die gesetzlichen Rechte der Teilnehmenden bleiben hiervon unberührt.

14. Anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Gegenüber Verbraucherinnen und Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als ihnen dadurch nicht der Schutz zwingender Bestimmungen des Rechts des Staates entzogen wird, in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, sofern diese Bestimmungen nach den maßgeblichen gesetzlichen Vorschriften anwendbar sind.

Es gelten die gesetzlichen Gerichtsstandsregelungen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahme- und Auktionsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. An die Stelle unwirksamer oder undurchführbarer Bestimmungen treten die gesetzlichen Vorschriften.

15. Verbraucherschlichtung

Der Veranstalter nimmt nicht an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist hierzu auch nicht verpflichtet.

Anlage 1 – Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Wenn Sie den Kaufvertrag als Verbraucherin oder Verbraucher abschließen, haben Sie das Recht, den Vertrag innerhalb von **14 Tagen** ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beginnt an dem Tag, an dem Sie oder eine von Ihnen benannte dritte Person, die nicht das mit der Beförderung beauftragte Unternehmen ist, die Skulptur erhalten haben.

Bei einer Skulptur, die Sie in Aachen abholen, beginnt die Frist mit der Übergabe der Skulptur an Sie oder an eine von Ihnen benannte dritte Person.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.

z. Hd. Ellen Madau

Stephanstraße 35

52064 Aachen

Deutschland

Telefon: 0241. 44 61 – 4218

E-Mail: 180Jahre@sternsinger.de

durch eine eindeutige Erklärung über Ihren Entschluss informieren, den Vertrag zu widerrufen. Die Erklärung kann beispielsweise per Brief oder E-Mail erfolgen.

Sie können hierzu das in Anlage 2 enthaltene Muster-Widerrufsformular verwenden. Die Verwendung dieses Formulars ist jedoch nicht vorgeschrieben.

Zusätzlich können Sie während der Widerrufsfrist die auf unserer Online-Benutzeroberfläche unter www.sternsinger.de/weltreiterspiele bereitgestellte elektronische Funktion „**Vertrag widerrufen**“ nutzen. Nach Übermittlung über diese Funktion erhalten Sie unverzüglich eine elektronische Bestätigung über den Eingang Ihres Widerrufs.

Für die Einhaltung der Widerrufsfrist genügt es, wenn Sie die Widerrufserklärung vor Ablauf der 14-tägigen Frist absenden beziehungsweise über die elektronische Widerrufsfunktion übermitteln.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie den Vertrag wirksam widerrufen, erstatten wir Ihnen sämtliche Zahlungen, die wir von Ihnen aufgrund dieses Vertrages erhalten haben, einschließlich etwaiger von uns berechneter Kosten einer Standardlieferung.

Nicht zu erstatten sind zusätzliche Kosten, die dadurch entstanden sind, dass Sie ausdrücklich eine andere als eine von uns angebotene Standardlieferung gewählt haben.

Die Rückzahlung erfolgt unverzüglich und spätestens innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem Ihre Widerrufserklärung bei uns eingegangen ist.

Für die Rückzahlung verwenden wir grundsätzlich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Zahlung eingesetzt haben, sofern mit Ihnen nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Für die Rückzahlung werden Ihnen von uns keine zusätzlichen Entgelte berechnet.

Bei einer bereits erhaltenen Skulptur können wir die Rückzahlung zurückhalten, bis wir die Skulptur zurückerhalten haben oder Sie nachgewiesen haben, dass Sie sie zurückgesandt haben. Maßgeblich ist der jeweils frühere Zeitpunkt.

Eine Skulptur, die auf normalem Post- oder Paketweg zurückgesendet werden kann, ist unverzüglich und spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Abgabe Ihrer Widerrufserklärung an

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.

z. Hd. Ellen Madau
Stephanstraße 35
52064 Aachen
Deutschland

zurückzusenden oder dort zu übergeben.

Die Frist ist eingehalten, wenn Sie die Skulptur vor Ablauf der 14-tägigen Rücksendefrist absenden.

Bei Skulpturen, die aufgrund ihrer Größe oder Beschaffenheit nicht auf normalem Post- oder Paketweg zurückgesendet werden können, stimmen wir die Rückgabe beziehungsweise Abholung mit Ihnen ab.

Wir tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung beziehungsweise einer erforderlichen Abholung der Skulptur.

Bitte setzen Sie sich zur Organisation einer kostenfreien Rücksendung oder Abholung mit uns in Verbindung. Dies ist keine Voraussetzung für die Wirksamkeit Ihres Widerrufs.

Für einen Wertverlust der Skulptur müssen Sie nur aufkommen, soweit dieser auf einen Umgang mit der Skulptur zurückzuführen ist, der über das hinausgeht, was zur Prüfung ihrer Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise erforderlich ist.

Anlage 2 – Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten, können Sie das folgende Formular verwenden und an uns übermitteln:

An:

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.
z. Hd. Ellen Madau
Stephanstraße 35
52064 Aachen
Deutschland
E-Mail: 180Jahre@sternsinger.de

Hiermit widerrufe ich / widerrufen wir den von mir / uns abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Skulptur:

Bezeichnung / Nummer der Skulptur:

Kaufpreis:

Vertrag geschlossen am:

Skulptur erhalten / abgeholt am (falls bereits erfolgt):

Name der Verbraucherin / des Verbrauchers:

Anschrift:

E-Mail-Adresse:

Datum:

Unterschrift:

(nur erforderlich, wenn das Formular auf Papier übermittelt wird)